

RSHA

880

8.7 - 41

Centered

55 STRAN



F: 880

L/5

Centered

Vertical text, possibly bleed-through or faint print



Z V L A S T N I A R C H I V

-----

A R C H I V B E S T Ä N D E des RSHA - Amt VI

=====

Archivbestand : 880

-----

GRUPPE E V O L A

-----



ADEL - italienischer	001, 020
AGENTEN - Bezahlung	009, 010, 011, 012, 014, 028, 032
AGENTEN - Schulung	006, 007, 017, 020, 023, 024, 029
AGENTEN - Unterbringung	008, 009
AGENTEN - Verbindung	004, 021, 023, 024, 025, 033, 036, 041
AGENTEN - Verpflegung	010, 011, 012, 009, 028
AUSWÄRTIGES AMT - Berlin	024, 025, 02_ 8
BADOGGIO, ital. Marschall	019
BALDOGUIDO Quido, Hauptmann (RSHA VI) ( VM )	004, 005, 008, 018, 019 023, 024, 025, 026, 029, 030, 031, 032
BRUNNER, Dr., SS-Brigadeführer, ( BS ) Sonderbeauftragter des R.F.SS	005, 006, 008, 013, 021
BRUSCANI Aldo, Vertreter von STEFANI, Agentur, ( VM ) /RSHA VI/, geb. 22.5.1912	004, 005, 016, 018
CALVINI ( VM ) /RSHA VI/	029
CAVINA, Sekretär der Arditi d'Italia ( DF ) u. Präsident della Federazione Lavoratori Edili	029
CIANO, Graf, Aussenminister Italiens	031
COLESANTI, Dr., wohnhaft in der Nähe ( VM ) von Bolzano	026, 027, 033
EDITH, Bekannte von Baron EVOLA	034, 040
EVOLA Julius, Baron, Schriftsteller, ( VM ) /RSHA VI/, - geb. 19.5.1898, Wohnsitz Roma	001, 002, 004, 005, 007 008, 009, 013, 016, 017 018, 020, 024, 025, 028 041
FLECH, Journalist, Konjunkturjäger	030
GAMBARA, ital. General ( DF )	030
GUIDO Oreste, Squadrista, Direktor der ( Q )(VM ) Lega Navale, Agentenwerber /RSHA VI/	004, 005, 008, 018, 019 023, 024, 026, 025, 027 029, 030, 031, 032, 033
GUBALKE, STAPO Potsdam	034, 040
HAASPER, Frll., Dolmetscherin u. Angestellte ( BS ) im RSHA VI, - Reisebegleiterin von EVOLA	021, 026
HAMMER, Dr., SS-Sturmbannführer, ( BS ) Gruppenleiter RSHA VI	009, 013, 016, 028, 033 034, 040



HÖTTL, Dr., SS-Hauptsturmführer, ( BS ) Referent beim RSHA VI	005, 006, 007, 009, 017 027, 028, 041
IDA 9	003, 004, 007, 008, 017
KAPPLER, SS-Sturmbannführer, Polizeiatteché ( BS ) bei der Deutschen Botschaft in Roma	003, 004, 007, 017 023, 029, 031
KOMMUNIST .....	029, 036
KÖNIGSHAUS, italienisches	029
LEIBOLD, SS-Hauptsturmführer, ( BS ) Stapostelle Innsbruck	015
MARDAUNIG , Gasthof, Althofen	001
MILITÄR u. MILITÄRPOLITISCHE NACHRICHTEN	030, 035, 036
MOVIMENTO CENTRO POLITICO, Gruppe hochgebildeter fanatischer ital. Persönlichkeiten	003, 004, 005 007, 008
MUTI	031
MUSSOLINI	032
MÖLLER, Untersturmführer, - RSHA VI ( BS )	005, 008, 009, 010, 011 012, 015, 021, 022, 028
NACHRICHTENNETZ	Centered 023, 024, 025, 029, 032 036, 037
NEOFASCHISMUS - Neuaufstellung der Bewegung	035, 036, 037, 038 039
NSDAP - illegale Gruppen - Vorbild für die neue Faschist. Partei Italiens	019
OBERRAUCH , Begleiter von "RIVA" aus Berlin	015
PAROLE : "ein Herr aus Zimmer 132"	020, 034
PALAST - Hotel, Potsdam	010, 011, 012, 018, 020 028, 034, 040
POLITISCHE NACHRICHTEN	035, 036, 037, 038, 039
PRECIOSI, Geh. Mitarbeiter des NAZI-Auswärtigen Amtes ( DF )	025
PRUSCANI Albo, - siehe: BRUSCANI Aldo	016
RASSEFORSCHUNGSAMT, München	001
REGINA - Hotel, München	034
REISSMANN, SS-Obersturmführer, RSHA VI ( BS )	018, 019, 020, 023, 026
RIVA ( TN )	006, 015, 027



Archivbestand: 8 8 0

- 4 -

SCALIGERO Massimo, Faschist ( DF )	032
SCHINDLER, Johanna, Lehrerin, wohnh. Althofen	001, 002
SCORZA, Faschist ( DF )	029, 031
SCHUBERNIG, SS-Obersturmführer, SD Innsbruck ( BS ) ( <u>VM 75/32</u> )	016, 026, 027, 041
" STEFANI - Büro "	018
" TUCCIO " = Spitzname eines Fascio-Leiters ( VM ) in einem Arbeiterbezirk in Roma	031, 032
WILLI - SD-Nachrichtenverbindungsman	029

Centered



Archivbestand : 8 8 0

- 5 -

VM 75 / 32 = SCHUBERNIG

033

Centered



Centered



Gruppe "Evola"

880000

Left-Top Aligned

Right-Bottom Aligned



ZVLÁŠTNÍ ARCHIV

Řada Vyv. R S H A - Am. VI

Vypisuj kuličkovým písmem  
nebo strojem!

Fond 3: 880

Ornačení: Gruppe EVOLA

počet číslovaných stran: 41

údaje o nečíslovaných  
dokumentech:

Rejstřík zpracoval: KELLER

dně: 11/2 1966

Provedl:

dně: 2/2 1966

Rejstřík nepsal: Langová

dně: 6/4 1966

Provedl:

dně: 1966

Poznámky:

Centered

I.	II.	III.	IV.

Verax  
Langová







880

Unternehmen

"Gruppe Evola"



Sicherheitsdienst des Reichsführers-**SS**  
SD-Abschnitt Klagenfurt

Klagenfurt, den 26. Okt 1940

Am VI	Erteilt	Anlagen
31. OKT 1940		

**Geheim!**

VI A PA. 1141/40

Sm./G.

An das

145 i.

Reichssicherheitshauptamt

VI A

B e r l i n .

24. OKT 1940

Betr.: Julius E v o l a , geb. 19.5.1898, Schriftsteller, italienischer Staatsangehöriger, ständiger Wohnsitz Rom.

Vorg.: Ohne.

*Am WE  
Zurückgeblieben  
Hf.*

**Eingegangen:**  
4. SEP. 1940  
VI E 1.5430

[Oben Genannter hielt sich in der Zeit vom 17.9.40 bis 19.9.40 im Gasthofe Mardaunig in Althofen auf. Sein Besuch galt der vor kurzem nach Althofen versetzten Lehrerin Johanna Schindler. E v o l a fiel dadurch auf, dass er sich über den deutschen Gruss mit einer verächtlichen Geste <sup>Centered</sup> darüber hinweg setzte.

Auf Befragen der Lehrerin, woher sie E v o l a kenne, erklärte <sup>die</sup> Schindler, dass sie Evola bei einer Bergtour kennen lernte. Er erzählte ihr, dass er sich mit Rassenforschung beschäftige, und enge Beziehungen mit dem Rasseforschungsamt in München sowie mit dem Reichsführer **SS** und allen hohen Persönlichkeiten in Berlin und München, unterhalte.

Vorstehende Angelegenheit wird mit der Bitte um Kenntnissnahme, nach dort in Vorlage gebracht!

Der Führer des SD-Abschnitt Klagenfurt

*i.a. Peller*

**SS**-Hauptsturmführer

*WE  
Am II im Vorhinein.*

*H. v. Fr.*

1. Bericht an Amt II. 9.11.40
2. z. J. Busschulte
3. z. J. A. VI E 12 PA Evola
4. z. J. A. VI E 11 (Okt. 9. 6890).
5. 880001

*6/11/40*



VI E 12 Zi/Ms AZ: VI E 6359 /40

21. Nov 40

Vfg.

I. Schreibe:

An das  
 Amt II,  
im Hause.

Betr.: Julius E v o l a , geb. 19.5.1898, Schriftsteller,  
 italienischer Staatsangehöriger, ständiger Wohnsitz  
 Rom.

Vorg.: Ohne.

Der SD-Leitabschnitt Klagenfurt berichtete über den Obenge-  
 nannten mit Schreiben vom 26.10.1940. Da gemäß handschriftl.  
 Vermerk von C II vom Vorgang unterrichtet werden soll, wird  
 nachstehende Abschrift nach dort gegeben:

"Obengenannter hielt sich in der Zeit vom 17.9.40 bis 19.9.  
 40 im Gasthofe Merdeunig in Althofen auf. Sein Besuch galt  
 der vor kurzem nach Althofen versetzten Lehrerin Johann  
 Schindler. E v o l a fiel dadurch auf, daß er sich über  
 den deutschen Gruß mit einer verächtlichen Geste hinweg-  
 setzte.

Auf Befragen der Lehrerin, woher sie Evola kenne, erklärte  
 die Schindler, daß sie Evola bei einer Bergtour kennenlern-  
 te. Er erzählte ihr, daß er sich mit Rassenforschung be-  
 schäftige, und enge Beziehungen mit dem Rasseforschungs-  
 amt in München sowie mit dem Reichsführer # und allen ho-  
 hen Persönlichkeiten in Berlin und München, unterhalte.  
 Vorstehende Angelegenheit wird mit der Bitte um Kenntnis-  
 nahme nach dort in Vorlage gebracht".

II. Z. d. Generalakten

III. Z. d. A. VI E 12-PA:.....(anzulegen)

IV. Z. d. A. VI E 11 (Or. I 6890)

V. Ausbuchen.

VI E

i.A.

VI E 1

i.A.

VI E 12

i.A.

10.11.40

880002



# Reichssicherheitshauptamt

Fernschreibstelle

135

Aufgenommen				Raum für Eingangstempel				Befördert					
Zeit	Tag	Monat	Jahr					Zeit	Tag	Monat	Jahr		
von			durch							an		durch	
FS.-Nr. ....				Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben									
				Funkspruch									

IDA NEUN / 272 17.8.43 22.54 BLITZ===

= AUFG. 17.8.43 21.00 MEZ=====

EINE KLEINE GRUPPE AUS DEN MOVIMENTO CENTRO POLITICO =  
 ALSO HOCHGEBILDETE FANATISCHE PERSOENLICHKEITEN WAERE ZU  
JEDEN EINSATZ BEREIT. ERBITTET BLITZANWEISUNG, OB AN  
 EINER NUR 2. WOECHENTLICHEN AUSBILDUNG UND SCHULE GELEGEN  
 SEINN KANN. LAENGERE ABWESENHEIT FUER DIE BETREFFENDEN,  
 TEILWEISE OFFIZIERE NICHT MOEGLICH==== K A P P L E R +

Centered

+ I 9/272 17.8.43 23.55 BLITZ FI/ + + +

Heftrand

*Am 17.8.43*

1) Schwärzerte  
 2) ...  
 3) ...  
 17.8.43

880003



# R. F. 44 Sicherheits-Dienst

Nachrichten-Übermittlung

136

Aufgenommen Monat Jahr Zeit			Befördert Tag Monat Jahr Zeit				Raum für Eingangsstempel
durch			an		durch		
			Verzögerungsvermerk				
Nr. ....							

mm — Funkpruch — Fernschreiben — Fernspruch

+ UN/ 299 20.8.43 BLITZ 1410 = FL =

AUFG.: 20.8.43 1215 MEZ/RU. = AN E 1. =

GRUPPE MOVIMENTO CENTRO POLITICO WIRD VORAUSSICHTLICH  
 SONNABEND RICHTUNG BOZEN ABFAHREN. SETZT SICH WIE FOLGT  
 ZUSAMMEN: BARON JULIUS E V O L A, HAUPTMANN GUIDO  
 B A L D O G U I D I, SQUADRISTA ORESTE G U I D O, DIREKTOR  
 DER LEGA NAVALE, ALDO B R U S C A N I, VERTRETER VON  
 STEFANI. LETZTERER MUSS VORAUSSICHTL. FRUEHER WIEDER NACH  
 ROM ZURUECK. SEINE REISE GILT INSBESONDERE DER  
 VERBINDUNGS-AUFNAHME UND AUSRICHTUNG FUER WEITERE WERBUNG.

+ APPLER +

NEUN/ 299 20.8.43 BLITZ 1413 FL/CS +

*Handwritten notes:*  
 1. ...  
 2. ... R.F. 44 ...  
 3. ...  
 4. ...  
 DM. 24/8

880004



VI E 1

Berlin, den 21. Au. 1943.

132

Betr.: Gruppe Movimento Centro Militico.

Referent: #H'S'uf. Dr. HS+1

1.) Vermerk

Obergenannte Gruppe wird voraussichtlich Sonnabend  
Mittnacht Bozen abfahren. Sie setzt sich zusammen aus  
Baron Julius E v o l a, Hauptmann Guido B a l d o u i d o,  
dem Squadristen Crest C u i d o, Direktor der Lega Navale,  
und Aldo B r u s c a n i, Vertreter von Stefani. Letzterer  
muss voraussichtlich früher wieder nach Rom zurück.  
Seine Reise gilt insbesondere der Verbindungsaufnahme  
und Ausrichtung für weitere Werbung.

Brisadeführer B r u n n e r wurde sofort in einem TS  
gebeten, die Weiterschleusung der Genannten durchzu-  
führen.

Centered

2.) ~~an~~ Amtschef VI mit der Bitte um  
Kenntnisnahme vorgelegt.

*[Handwritten signature]*

148

Motta

Alles vorbereitet,

880005

Evangelische Kirche verbreiten unter-  
bringen (ev. Propaganda) 1/11.8

188

14

Right-Bottom Aligned



Reichssicherheitshauptamt

VI E 1

Berlin, den 21. Aug. 1943

Betr.: Aktion Iva.Referent: W-Hauptstuf. Dr. Höttl

FS-Nr.:	12053		
Befördert d. NO-Amt VI			
Tag	Monat	Uhrzeit	
an	21. Aug. 1943	durch	
	App.		

1.) Blitz-Fernschreiben

An

Staatspolizeistelle Innsbruck  
mit der Bitte um Weiterleitung an  
Sonderbeauftragten des RF-W  
Brigadeführer Brunner

InnsbruckBetr.: wie oben.

Voraussichtlich Sonnabend, den 21.8., fährt von Rom eine Gruppe von bedeutenden politischen Persönlichkeiten ab, die sich für eine kurze Zeit zur Ausbildung zum Amt VI bereben. Unter ihnen befindet sich der bekannte Schriftsteller Evola. Es wird gebeten, die Genannten, die sich dort melden werden, nach hier zu verbringen und, wenn möglich, auf Grund ihrer Stellung einen Vertreter bis Berlin oder ~~doch~~ zumindest bis Innsbruck mitzubringen. (Einsprechend auch Fahrkarten II.Kl. oder Schlafwagen) Um EC-Bericht nach dem Eintreffen wird gebeten.

Im Auftrage:  
gez. Dr. Höttl  
W-Hauptsturmführer.

2.) Zurück an VI E 1

Haa

880006



# Reichssicherheitshauptamt

Fernschreibstelle

Aufgenommen				Raum für Eingangsstempel		Befördert			
Zeit	Tag	Monat	Jahr			Zeit	Tag	Monat	Jahr
von		durch				an		durch	
FS.-Nr. ....				Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben					
				Fernspruch					

+ NEUN/ 347 22.8.43 BLITZ 1105 = FL =  
 | AUFG.: 22.8.43 0223 MEZ/KL =

UNTER DEN VIER HEUTE ABREISENDEN S-SCHUELERN E V O L A  
 - GRUPPE BEFINDET SICH NUR EHEMAILGER SCHUELER DES  
 CENTRO-POLITICO. RESTLICHE DREI GEHOEREN ZUM KREIS TEILS  
 LEHRERSCHAFT DES CENTOR. = KAPPLER +

+ NEUN/ 347 22.8.43 BLITZ 1106 FL/CS + +

Heftrand

*In Herrn ...*

*228*



# Reichssicherheitshauptamt

Fernschreibstelle

140

Aufgenommen				Raum für Eingangsstempel	Befördert			
Zeit	Tag	Monat	Jahr		Zeit	Tag	Monat	Jahr
von		durch			an		durch	
FS.-Nr. ....				Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben Funkspruch				

+ NEUN / 372 23.8.43 BLITZ 1908 = FL =

AUFG.: 23.8.43 1600 HGR. =

WIE BEREITS 19.8. GEMELDET, SETZTE SICH E V O L A -  
 GRUPPE AUS BARON E V O L A, HAUPTMANN G U I D O,  
 SQUADRISTA GUIDO UND B R U S C I A N I ZUSAMMEN, DIE AM  
 SONNABEND RICHTUNG BOZEN ABGEFAHREN SIND. EVOLA ALSO  
 SELBST DABEI. HAUPTMANN GUIDO FRUEHER CENTRO POLITICO. -  
 KAPPLER +

Hefttrand

+ 9 / 372 23.8.43 BLITZ 1909 FL/EL +

LE Na

Müller schreiben, dass an denken, dass  
Evola besonnen zu beherrschen ist.

880008



Centered

11. 25 - a Reason for  
Katharine



129

Geheim

Gruppenleiter: SS-Stufe 2. St. Kramer

Referent: SS-H' Stufe Dr. Wühl

Sachbearbeiter: SS-U' Stufe Müller

*Gruppe Wühl*

Betr.: Betreuung von ausländischen Aktivisten.

27. 8. 45  
*Klu*

1.) Reg. eintragen

2.) V e r m e r k :

Aus Italien treffen voraussichtlich am 26. 8. 1945 mehrere prominente Aktivisten ein, die hier für einen Sonder-Einsatz ausgerichtet werden sollen.

Die Unterbringung der betreffenden Faschisten erfolgt in Potsdam. An Tagegeldern ( ohne Übernachtungsge-  
sen) sind vorläufig für jede Person RM 30.--, insgesamt RM 210.--  
anzufordern.

Entsprechende Auszahlungsanordnung in Gesamthöhe von

Centered

RM 840.--

wird in der Anlage beigelegt.

3.) An VI A 2 mit der Bitte zur Kenntnismahme

4.) An Amtschef VI mit der Bitte um Kenntnismahme und Gegenzeichnung der beiliegenden Auszahlungsanordnung vorgelegt.

5.) Wv. VI E 1 a

*479*  
-Nicht-  
*11/13*

Betrag angewiesen

*mm 281  
18*

*pr. Müller*

26.8.	-	Ab. 210.-	- 1/4 (Überschuss + 4 Mann)
27.8.	-	Ab. 100.-	- 1/4 (4 Mann)
28.8.	-	Ab. 150.-	- 1/4
30.8.	-	Ab. 100.-	- 1/4 (Fabriola)

280009



# PALAST-HOTEL POTSDAM

Telegramme: Palasthotel Potsdam / Fernsprecher: Potsdam 3395 und 3707 / Bankkonto: Dresdner Bank, Filiale Potsdam  
Postscheckkonto: Berlin 191157

## RECHNUNG

für Herrn *Möller*  
für Frau

Zimmer Nr. *132*  
Personenzahl *1*

Datum	2.	3.		
Übertrag	387 97	409 57		
Wohnung	10 20			
Frühstück	1 15			
15% Bedienung auf Wohnung und Frühstück	1 49			
Bäder				
Speisen nach der Karte				
<i>Rest</i>	- 15			
Restaurant-Rechnung	9 55	3 31		
Kaffee, Tee, Schokolade etc.				
Wein	1 90	1 80		
Bier	- 42			
Mineralwasser, Liköre				
Zigarren, Zigaretten				
Kriegs-Steuer				
Telefon				
Telefon				
Garage				
10% Bedienung auf Spesen, Getränke	2 44			
Summe	409 57	415 19		
Kasse				
Rest				220010

PALASTHOTEL POTSDAM  
 Hotelreuehandgenossenschaft  
 E. G. m. b. H. Düsseldorf  
 Zimmer-Nr. *132*  
 Total Rm *415 19*  
 158 den *22. 11. 42*  
 dankend erhalten



# PALAST-HOTEL POTSDAM

Telegramme: Palasthotel Potsdam / Fernsprecher: Potsdam 3395 und 3707 Bankkonto: Dresdner Bank, Filiale Potsdam  
Postscheckkonto: Berlin 1911 57

143

## RECHNUNG

für Herrn *Wöllmer*

Zimmer Nr. *132*

Personenzahl *1*

Datum	<i>VIII. 1943</i>	<i>29.</i>	<i>30.</i>	<i>31.</i>	<i>1.</i>
Übertrag		<i>219 89</i>	<i>296 89</i>	<i>317 15</i>	<i>351 64</i>
Wohnung		<i>27 80</i>	<i>10 20</i>	<i>10 20</i>	<i>10 20</i>
Frühstück		<i>3 45</i>	<i>3 45</i>	<i>1 15</i>	<i>1 15</i>
15% Bedienung auf Wohnung und Frühstück		<i>4 68</i>	<i>2 04</i>	<i>1 40</i>	<i>1 40</i>
Bäder					
Speisen nach der Karte		<i>30 55</i>	<i>3 70</i>	<i>15 54</i>	<i>13 92</i>
Restaurant-Rechnung					
Kaffee, Tee, Schokolade etc.					
Wein		<i>5 75</i>		<i>2 40</i>	<i>1 30</i>
Bier		<i>1 47</i>	<i>- 42</i>	<i>- 42</i>	<i>- 42</i>
Mineralwasser, Liköre					
Zigarren, Zigaretten					
Kriegs-Steuer		<i>- 12</i>	<i>- 04</i>	<i>- 04</i>	<i>- 04</i>
Telefon				<i>1 20</i>	
Telefon					
Garage					
10% Bedienung auf Speisen, Getränke		<i>3 78</i>	<i>- 41</i>	<i>1 84</i>	<i>1 54</i>
Summe		<i>296 89</i>	<i>317 15</i>	<i>351 64</i>	<i>381 94</i>
Kasse					
Rest				<i>280011</i>	



# PALAST-HOTEL POTSDAM

Telegramme: Palasthotel Potsdam / Fernsprecher: Potsdam 3395 und 3707 / Bankkonto: Dresdner Bank, Filiale Potsdam  
Postscheckkonto: Berlin 191157

144

## RECHNUNG

Herrn *Möller*  
für Frau

Zimmer Nr. *132/240*  
Personenzahl *3*

Datum	<i>Aug. 43</i>	25.	26.	27.	28.
Übertrag			36 46	108 31	157 78
Wohnung		31 70	27 80	27 80	27 80
Frühstück			5 10	3 45	3 45
15% Bedienung auf Wohnung und Frühstück		4 76	4 85	4 68	4 68
Bäder					
Speisen nach der Karte					
<i>Mitter</i>			- 75		- 60
Restaurant-Rechnung			21 26	10 02	6 37
Kaffee, Tee, Schokolade etc.					14 94
Wein			5 75		
Bier					
Mineralwasser, Liköre					
Zigarren, Zigaretten					
Kriegs-Steuer				- 12	- 12
Telefon			3 40	2 40	2. -
Telefon					
Garage					
10% Bedienung auf Speisen, Getränke			2 94	1. -	1 55
Summe		36 46	108 31	157 78	219 29
Kasse				88 00	12
Rest					



Reichssicherungshauptamt  
VI E 1 a - AZ: 84395 (43)

Berlin, den 24. 8. 43

145

Geheim!

Betr.: Gruppe E v o l a

*Plu*

- 1.) Reg. eintragen
- 2.) Blitz Ps Dringend! Sofort vor

Festst.	12820
Erstellt	SS-Amt VI
Tage	25. August 1943
Uhrzeit	
dh	App. durch

An das  
Grenzpolizei - Kommissariat  
Brenner :

Das Grenzpolizei-Kommissariat Brenner wird gebeten nachstehenden Text S o f o r t auf sicherem Wege an SS-Brigadeführer B r u n n e r weiterzuleiten, da die in dem Text genannte Person nicht gefährdet werden darf:

Betreff: wie oben

"Es wird um fernschriftliche Mitteilung gebeten, wann Baron E v o l a und sein Begleiter Bozen in Richtung Berlin verlassen hat.

Ferner wird um Mitteilung gebeten, ob dieser Person ein Begleiter (Dolmetscher) beigegeben ist."

*Plu*

- 4.) S.d.A.: VI E 1 a

F.d.R.:

*[Handwritten Signature]*  
SS-Obersturmführer

gez. Dr. Hammer  
SS-Sturnbannführer

*[Handwritten Signature]*

880013



Centered

146

MT 430 - *[Handwritten signature]* . *[Handwritten signature]* 26. 1m

880014



Reichsleiter-Abteilung VI 21

Berlin, den 26. August 1943

*MW*

**Geheim!**

Referent: SS-Unterst. Dr. Müller

PS-Nr.	12403	
Beordert d. NJ-Amt VI		
Tag	Monat	Uhrzeit
26. Aug.	1943	15.04
an	App.	durch

1.) Blitz Fernschreiben

An den Leiter

der Stapo-Stelle Innsbruck

s.H. von SS-Hauptsturmführer Leibold

Betrifft: Angelegenheit Riva.

Herr Oberrauch eintrifft Innsbruck mit Zug Berlin-Rom am 27. vormittags. Bitte für die Rückabholung von 2 Personen alles nötige wie abgesprochen veranlassen.

2.) S.d.A. VI 3 1 a

gez. Müller  
SS-Unterst.

*Müller*

Centered

-101-

119

880015



# Reichssicherheitshauptamt

Fernschreibstelle

198

<b>Aufgenommen</b> Zeit Tag Monat Jahr 63 <sup>10</sup> von 28. Aug. 1943 durch 2-		Raum für Eingangsstempel	<b>Befördert</b> Zeit Tag Monat Jahr an durch	
<b>FS.-Nr.</b> 12429			Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben Fernspruch	

+ INNSBRÜCK FS NR. 9332 26.8.43 2157 = GBVG = = =  
 AN DAS RSHA - AMT VI E Z.HD. VON M-STUBAF.  
 DR. H A M M E R, BERLIN. =  
 DRINGEND SOFORT VORLEGEN. =  
 BETR.: GRUPPE EVOLA. =  
 VOG. DORT FS VOM 25.8.43. = =  
 DIE GRUPPE EVOLA WURDE MIT BEGLEITER AM 24.8.43 VON  
 BOZEN WEGEN NACH BERLIN IN MARSCH GESETZT. SIE DUERFTEN  
 IN DER ZWISCHENZEIT BEREITS DORT ANSEKOMMEN SEIN. NACH  
 MITTEILUNG VOM GREKO BRENNER HAT ALBO P R U S K A N I,  
 GEB. 22.5.12 AUF ITALIENISCHEM GEBIET SEINE AKTENTASCHE  
 MIT PASS VERLOREN. ICH BITTE UM SOFORTIGE BENACHRICHTIGUNG  
 OB SONST BELASTENDE PAPIERE IN DER AKTENTASCHE ENTHALTEN  
 WAREN, DAMIT GEGEBENENFALLS HIER IN BOZEN DURCH DIE  
 GEHEIME FELDPOLIZEI ERKUNDIGUNGEN ANGESTELLT WEREDEN  
 KOENNEN. = =

Heftrand

I. B.-A. GEZ. SCHUBERNIG - M- OBERSTRMFUEHRER +

880016



# Reichssicherheitshauptamt

Fernschreibstelle

149

Aufgenommen				Raum für Eingangsstempel	Befördert			
Zeit	Tag	Monat	Jahr		Zeit	Tag	Monat	Jahr
von					an			
			durch					durch

**FS.-**

NEUN / 415 26.8.43 BLITZ 1247 = FL = en

AUFG.: 26.8.43 1031 MEZ/R. = <sup>en</sup>

E V O L A SOLL, WIE KAPPLER VORSCHLUG, IN ERSTER LINIE  
 ZUR GESITIGEN AUSRICHTUNG NACH BERLIN. VORSCHLAGE EMPFANG  
 BEIM AMTSCHEF ROEM 4, HAT DIES AUCH GELSEN. ALLES NAEHERE  
 MORGEN. - H O E T T L - + +

..... 9 / 415 26.8.43 BLITZ 1248 FL/LI .....

Hefttrand

880017



Berlin, den 26. August 1943 150

Referent i.V.: W-Obersturmführer Reißmann**Geheime Reichssache**Betr.: Gruppe Evola .I. Vermerk:

1. Die Gruppe Evola, bestehend aus :
  - Baron Julius Evola
  - Hauptmann Guido BaldoGuido
  - Guido Crest
  - Aldo Bruscani
 ist am 25.8. in Berlin eingetroffen und wurde aus Sicherheitsgründen in Potsdam im Palast-Hotel untergebracht.
2. Der zur Gruppe gehörige Angehörige des Stefani-Büros Bruscani musste jedoch sofort wieder zurück, da er am Sonnabend, dem 28.8.43, seinen Dienst wieder antreten muss. Durch die zweitätige Verzögerung in Bozen war ein längerer Aufenthalt im Reich nicht möglich. Bruscani wurde, da nähere Anweisungen nicht vorlagen, aus Vorsichtsgründen nur beauftragt, innerhalb seiner Journalistenkreise zuverlässige Kollegen festzustellen und um sich zu sammeln für eine Arbeit im deutschen Sinne. Er wurde am 26.8. mit Begleiter über Innsbruck wieder in Marsch gesetzt.
3. Bei der Abholung des Bruscani benutzte W-Obersturmführer Reißmann die Gelegenheit, die übrigen Mitglieder der Gruppe Evola in hinhaltender Taktik zu beruhigen, da sie auf eine sofortige Fühlungsnahme mit maßgeblichen Personen drängten. Um festzustellen, was die Leute überhaupt wollen, ließ W-Obersturmführer Reißmann sie ihre Gedanken und Ansichten darlegen.
  - a. Baron Evola hat den Gedanken, die faschistische Partei zu reorganisieren und geläutert wieder auferstehen zu lassen und er erhofft die Unterstützung des Reiches. Er schlug vor, entsprechende weltanschauliche Propaganda schon heute auf dem Wege über Zeitschriften

880018



und Leitungen vorzunehmen. Er betonte, dass bei der augenblicklichen Pressefreiheit dies legal möglich wäre. 151

- b. Der Squadrist Guido Cresti ist der Typ eines alten Kämpfers der Bewegung. Er behauptet, dass in fast allen Sektionen und Ortsgruppen der faschistischen Partei noch einwandfreie und zuverlässige Elemente vorhanden sind. Er will diese einzelnen Gruppen zusammenfassen und wünscht auch dabei reichsdeutsche Unterstützung. Insbesondere will er Instruktionen haben, wie aus den Erfahrungen der NSDAP illegale Gruppen ~~kontrolliert~~ <sup>organisiert</sup> werden und entsprechende Werbe-Arbeit gemacht wird.
- c. Hauptmann Guido Baldoguido ist zur Zeit noch aktiver Hauptmann im italienischen Heer. Er stellt sich der Gruppe zur Verfügung, um innerhalb zuverlässiger Militärkreise Kader zu bilden, die bei gelungener Reorganisation der faschistischen Partei diese machtmässig für eine Einsetzung unterstützen will. Er will auch Instruktionen haben, in welcher Form seine Arbeit am zweckmässigsten zu geschehen habe. Desgleichen wünscht er Informationen über den Aufbau ~~der~~ deutschen Wirtschaftsgruppen, um die italienische Industrie nach deutschem Muster auszurichten.

Die ganze Gruppe machte den Eindruck, ernsthaft arbeiten zu wollen. Es wurde von ihnen mehrfach gefragt, ob bereits von hier aus Verbindung zu anderen in ähnlicher Weise tätigen Gruppen aufgenommen worden sei. Dies wurde verneint. W-Obersturmführer Reißmann beschränkte sich im wesentlichen darauf, ihre Ansichten und Gedanken zu hören und machte keinerlei Zugeständnisse. W-Obersturmführer Reißmann wies besonders daraufhin, dass die ganze Organisation und das Wiederaufleben eines geläuterten Faschismus eine rein inneritalienische Angelegenheit sei, die selbstverständlich im gegebenen Fall vom Reich aus unterstützt werden könnte. Eine Sammlung der notwendigen Anhänger und der Aufbau der Organisation sei aber eigenste Aufgabe der Gruppe selbst.

Die Gruppe Evola hat die Absicht, wenn eine Sammlung geeigneter Anhänger in genügender Stärke vorhanden ist, auf einen Putsch zur Beseitigung der derzeitigen Regierung hinzuarbeiten. Sie wünscht auch Instruktionen über ihr Verhalten in dem Falle, wenn inzwischen durch Versagen der Regierung Badoglio



152

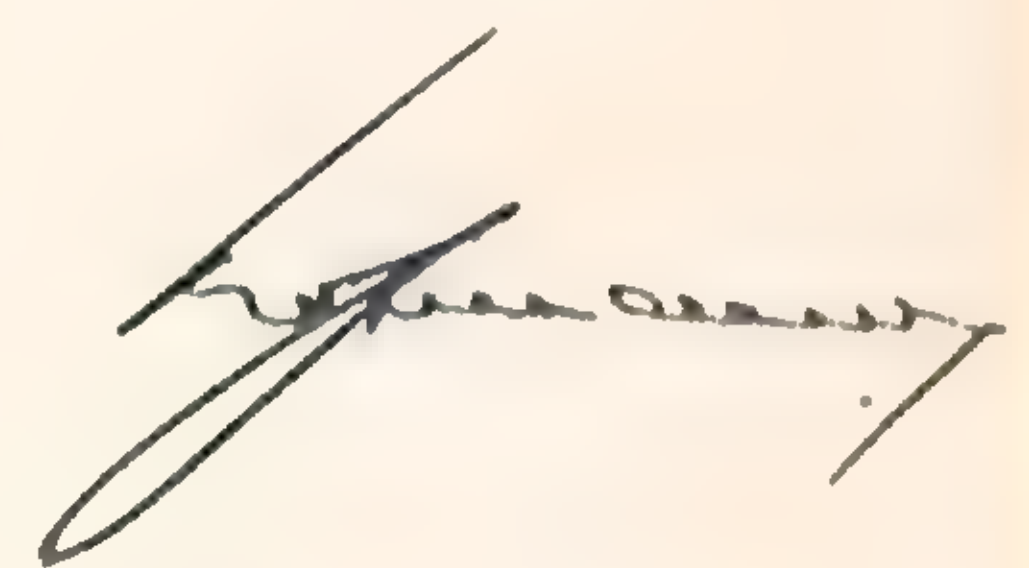
ein linksradikales Chaos eingetreten sein sollte.

Während der Unterhaltung stellte sich heraus, dass Baron Evola genau informiert war, dass verschiedene junge Italiener zu Ausbildungszwecken ins Reich geschickt worden sind.  $\frac{1}{4}$ -Obersturmführer Reißmann wies daraufhin, dass dies, wenn es geschehen ist, ausschliesslich zur Heranziehung dieser Leute für eine Arbeit gegen die Anglo-Amerikaner im Falle einer Besetzung Italiens geschehen sein wird. Zu leugnen, dass tatsächlich Italiener zu diesem Zwecke in das Reich gekommen sind, war bei den konkreten Angaben Evolas in diesem Falle nicht zweckmässig und hätte grösstes Mißtrauen hervorgerufen.

Abschliessend betonte er aber, dass ihre Wünsche und Ansichten an entsprechender Stelle vorgetragen werden und konkrete Entscheidungen noch getroffen würden. Baron Evola erwartet am 27. früh Anruf im Palast-Hotel, wann und wo der für morgen geplante Treff stattfindet. Beim Anruf im Hotel ist zu sagen, dass "ein Herr aus Zimmer 132. gewünscht wird," da die Gruppe ohne Namensnennung einquartiert ist.

Die Leute haben für einen Aufenthalt in Deutschland noch 6 Tage Zeit, um danach unauffällig an ihre Plätze zurückkehren zu können.

II. VI E zur Kenntnis.



Wk.

880020



Reichssicherheitshauptamt

Berlin, den 30. Aug. 1943.

VI B 1 23: 84494 /43g

Betr.: Verbringung von zwei Italienern nach Bozen.

Geheim!

Sachbearbeiter: W-U-Stuf. Möller

'31 *Scha* 1) Reg. eintr.

1.) Vermerk

Die 2 von der Gruppe Evola heute in Begleitung eines Dolmetschers fahrenden Italiener sind beim LADA Innsbruck sowie bei Brigadeführer Brunner zu avisieren.

2.) Blitz-Fernschreiben

An den Führer des SD-Abschnittes Innsbruck

I n n s b r u c k

FS-Nr.:	12693	
Befördert d. NU-Amt VI		
Tag	Monat	Uhrzeit
30. Aug.	1943	
an	App.	durch

Betr.: wie oben. Centered

Mit dem heute um 22 Uhr ab Berlin fahrenden Zug treffen morgen vormittag zwei Italiener in Begleitung von Hrl. Hasper als Dolmetscher ein. Es wird gebeten, sofort alle Schritte zu unternehmen, damit die Italiener noch im Laufe des 31.8.43 nach Bozen verbracht werden können. Ferner wird gebeten, für die Begleitperson eine Schlafwarenkarte für die Rückfahrt zu besorgen.

Im Auftrage:  
Wz. Möller  
W-U-Stuf.

*Clay*

3.) Blitz-Fernschreiben

An den Sonderbeauftragten des Reichsführers W-Brigadeführer Brunner

B o z e n

Betr.: wie oben.

FS-Nr.:	12694	
Befördert d. NU-Amt VI		
Tag	Monat	Uhrzeit
30. Aug.	1943	
an	App.	durch

880021

b.w.

33



Vorausichtlich am 31.8.43 treffen dort von Innsbruck kommend zwei Italiener ein. Es wird gebeten, entsprechende Vorbereitungen zu treffen, daß dieselben noch am gleichen Tage nach Rom weiterfahren können.

Im Auftrage:  
Gen. Müller  
4-U. Stuf. *[Signature]*

31.8.43. *[Signature]*

4.) V bei VI 31 a - *Aktivist*

Haa

Centered



31. August 43.

VI E 1 Nr. /43 g.

Referent i.V.: #-O'stuf. Reissmann.

Eilt

154

Geheim

1.) Registratur eintragen.

2.) V e r m e r k :

#-Sturmbannführer K a p p l e r ist über die mit der Gruppe Evola getroffenen Abmachungen zu unterrichten.

3.) Schreiben: (in grünem Umschlag)

An den

Polizeiattaché bei der Deutschen Botschaft in Rom  
z.Hd. von #-Sturmbannführer K a p p l e r

R o m .Betr.: Gruppe E v o l a .Bezug: Ohne.

Centered

Mit den zur Gruppe "Evola" gehörenden Leuten, Hauptmann Guido B a l d o g u i d i und Squadrista Oreste G u i d o , ist folgendes vereinbart worden:

1.) Die Gruppe Evola beabsichtigt, im Rahmen ihrer Möglichkeiten eine Sammlung der besten fascistischen Elemente in allen Städten Italiens als Vorarbeit für die illegale Errichtung einer reorganisierten fascistischen Bewegung. Da ein Wiederaufbau der fascistischen Partei nicht im Rahmen der hiesigen Entscheidungen liegt, ist den Leuten suggeriert worden, dass die Grundlage zum Aufbau einer neuen Bewegung ein Parteienachrichtenapparat sei, der in der Lage ist, aus allen Teilen Italiens Nachrichtenmaterial zu sammeln und somit einer zukünftigen Parteiführung die unerlässliche Informationsquelle bedeutet.

2.) Hauptmann Guido Baldoguidi und Squadrista Oreste Guido haben daher von hier den Auftrag erhalten, für eine rein italienisch geführte zukünftige Partei mit fascistischer

880023

b.w.

35



Ausrichtung einen Nachrichtenapparat zu schaffen, welcher weitgehendst auch für Deutschland benutzt werden kann. Insbesondere ist an die Schaffung eines Nachrichtennetzes in Sardinien und Süditalien gedacht. Hauptmann Guido Baldoguidi glaubt in der Lage zu sein, geeignete Leute zu finden, die die Grundausbildung als Funker besitzen. Funkgeräte müssen allerdings von Deutschland gestellt werden, ebenso wie eine kurze Ausbildung der Funker an den Geräten in Deutschland notwendig wäre.

3.) Hauptmann Guido Baldoguidi wird beim Aufbau des Nachrichtenapparates mehr auf dem militärischen Sektor tätig sein, während Squadrista Oreste Guido den <sup>3</sup>Auftrag des Nachrichtenapparates innerhalb der Rudimente der fascistischen Partei vornehmen wird.

4.) Beide haben die Anweisung erhalten, sich mit der dortigen Dienststelle auf dem ihnen bekannten Wege in Verbindung zu setzen. Der Aufbau des geplanten Parteienachrichtennetzes hat <sup>in</sup> engster Zusammenarbeit mit der dortigen Dienststelle zu geschehen, wobei selbstverständlich äusserste Vorsicht geboten ist.

5.) Finanzielle und materielle Hilfsmittel können von hier aus gegebenenfalls zur Verfügung gestellt werden. Es ist jedoch den beiden Leuten nahezu legen, finanzielle Mittel innerhalb zuverlässiger vermögender Fascisten zu organisieren zum Zwecke des Wiederaufbaues einer neuen fascistischen Bewegung.

Baron Evola selbst ist mit dem Auswärtigen Amt in Verbindung gebracht worden, da seine Konzeption zum Aufbau einer reorganisierten fascistischen Bewegung über den Rahmen der Zuständigkeit des hiesigen Amtes hinausgeht. Eine Entscheidung über eine gesamte Unterstützung dieser Bewegung ist noch nicht gefallen und wird auch in absehbarer Zeit nicht sofort zu



157

erreichen sein. Um aber schon jetzt zuverlässige fascistische Kreise für reichsdeutsche Zwecke einspannen zu können, ist der vorstehend geschilderte Aufbau des Parteienachrichtensapparates als im Interesse des Amtes VI liegend vorweggenommen worden. Bei der Unterhaltung mit den zur Schaffung dieses Nachrichtenapparates beauftragten Leuten ist daher immer darauf zu achten, dass die Gründung einer reorganisierten fascistischen Bewegung eine rein inneritalienische Angelegenheit ist und eine Unterstützung durch das Reich im grossen Rahmen noch nicht entschieden ist, die Schaffung eines politischen Parteienachrichtensapparates aber eine wesentliche Voraussetzung dazu bildet.

Baron Evola wird noch einige Tage im Reich zwecks Verhandlungen mit dem Auswärtigen Amt verbleiben. Soweit von hier aus überblickt werden kann, wird wahrscheinlich Baron Evola mit Preciosi zusammengebracht werden.

Centered

Über die Weiterentwicklung der Arbeit von Hauptmann Guido Baldoguidi und Squadrista Oreste Guido ist laufend nach hier zu berichten.

4.) Z.d.A. VI E 1

5.) Amtschef VI vor Ausgang zur Kenntnis.

Im Auftrage:

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

W-Sturmbannführer.

*[Handwritten signature]*  
Hor.

880025



Reichssicherheitshauptamt

Berlin, den 31.8.43. 156

-VI - 1 -

Betr.: Dr. Colesanti, s.Zt. wohnhaft  
in der Nähe von Rom.

Referent i.V.: 1/O'Staf. Reismann

**Geheim!**

1) Blitz-FS

An den

SDA Innsbruck, z.Hd. von 1/O'Staf. Stabernig,

Innsbruck

Betr.: wie oben.

Vorg.: Dort. FT Nr. 9599 vom 31.8.43.

FS-Nr.: 12803		Befördert d. NO-Amt VI	
Tag	Monat	Uhrzeit	
1. Sep. 1943			
App.		durch	

Der Squadrist O r e s t e ist bereits am 30.8.43 abends mit Hauptmann B a l d o g u i d i und Dolmetscherin nach Innsbruck in Marsch gesetzt worden.

Falls Oreste, der mit hiesigen Aufträgen versehen ist, den Obengenannten für <sup>Centered</sup>weitere Zwecke braucht, soll er selbständig im Sinne der hiesigen Aufträge denselben einspannen.

gez. R e i s m a n n

1/Obersturmführer.

2) Z.d.A. VI B. 1 *A - Corola Juppé*

Pö.

880026



# Reichssicherheitshauptamt

Fernschreibstelle

157

Zeit <i>9:00</i> von	Aufgenommen Tag Monat Jahr <b>31. AUG. 1943</b> durch <i>[Signature]</i>	Raum für Eingangsstempel	Befördert Zeit Tag Monat Jahr an durch
<b>FS.-Nr. 12791</b>		Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben Funkspruch	

+++ B L I T Z - INNSBRUCK NR.9599 31.8.43 23.00 = MO=  
 AN DAS RSHA - ROEM. 6 E - Z. HD. V.  $\frac{1}{4}$  - HAUPTSTURMFUEHRER  
 DR. H O E T T L , BERLIN. - G E H E I M . ---

BETR.: DR. C O L E S A N T I , Z. ZT. WOHNHAFT IN DER NAEHE  
 BOZEN. -

BEZUG: HSG. FS.-- DR. COLESANTI BEFINDET SICH Z. ZT. IN  
 DER NAEHE BOZENS. ICH HABE UEBER DEN GENNANTEN BEREITS  
 FERNSCHRIFTLICH BERICHTET. DER BEGLEITER DES  
 RIVA- TRANSPORTES BERICHTETE MIR, DASS ER GESPRAECHSWEISE  
 VON DEM SQUADRISTEN ORESTE ENTNEHMEN KONNTE, GENANNTER  
 KENNT DR. COLESANTI SEHR GUT UND GLAUBT IN IHM EINEN MANN  
 ZU SEHEN, DER EBENFALLS FUER DIE RIVA- AKTION IN FRAGE  
 KAEME. ICH HALTE ES FUER ZWECKMAESSIG ORESTE DIESBEZUEGLICH  
 ZU HOEREN, DA GEgebenenfalls VON HIER AUS UEBER EINEN  
 MITTELSMANN DIE VERBINDUNG ORESTE - DR. COLESANTI HERGE  
 STELLT WERDEN KOENNTE. ==

: SD- ABSCHNITT INNSBRUCK GEZ.: I. A. S C H U B E R N I G  
 ,  $\frac{1}{4}$  - OBERSTURMFUEHRER. ===:

880027

Hefttrand

Right-Bottom Aligned



Amt VI  
VI E 1 a AZ. *84512/43g*

Berlin, den September 1943

**Geheim!**

Betreff: Gruppe Evola.

Gruppenleit.: SS-Stubaf. Dr. Hammer

Referent: SS-H' Stuf. Dr. Höttl

Sachbearb.: SS-U' Stuf. Möller

*-4. 9/43*

1.) Registratur eintragen

2.) V e r m e r k :

Baron Evola wurde gestern an das Auswärtige Amt zur weiteren Betreuung abgegeben. Die Hotelkosten in Potsdam für sämtliche 4 Aktivisten seiner Gruppe belaufen sich auf insgesamt RM 415.85. Von der am 25. 8. zur Betreuung angeforderten Summe in Höhe von RM 840.-- sind noch 280.--RM verfügbar, die gegen obigen Betrag verrechnet werden. Es ist demnach noch der Restbetrag in Höhe von

Centered RM 135.85  
=====

zu beantragen. Die Hotelrechnung wird gegen Bezahlung des Betrages vom Hotel-Palast ausgehändigt. Entsprechende Auszahlungs - Anordnung wird beigelegt.

3.) VI A 2 zur Kenntnis *W*

4.) Amtschef VI mit der Bitte um Kenntnisnahme und Gegenzeichnung der beiliegenden Auszahlungs-Anordnung vorgelegt.

*-9. 9/43*

5.) VI E 1 a

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten mark]*

*[Handwritten signature]* -Hch-

Zu 3:  
**Betrag angewiesen**

*Hj. 8/9.43*

880028



3.9.1943

159

Aufzeichnung

Nach vorgestriger kurzer Fühlungnahme mit den zurückgekehrten Angehörigen der Evolagruppe, erfolgte heute allgemeine Aussprache über Ziel der Arbeit und z.Zt.bestehende Möglichkeiten.

Die im Erlaß vom 31.8.43 - VI E 1 - festgelegten Vereinbarungen wurden auch von Guido und Baldoguidi als Grundlage ihrer Arbeit angegeben. Erschwert wird die Arbeit jetzt dadurch, daß ein Großteil alter Squadristen zur Wehrmacht einberufen worden ist.

Trotzdem hat Guido - der nach meinen bisherigen Beobachtungen sehr aktiv ist und einer von den Faschisten zu sein scheint, der ohne Rücksicht auf Gewinn usw. seiner Idee lebt - schon verschiedene Verbindungen angeknüpft und ist nun dabei, die vorgesehenen Gruppen aufzubauen.

Centered

U.a. hat er Verbindung zum Consigl.Nat.C a v i n à , Sekretär der Arditi d'Italia und Präsident della Federazione lavoratori edili aufgenommen, der sich ohne Bedenken zur Verfügung gestellt hat, dabei folgenden Plan in Vorschlag brachte: Mit Hilfe seiner Arditi und anderer faschist.Gruppen die führenden Persönlichkeiten des jetzigen Regimes einschl.des Königshauses festzusetzen - deutsche Hilfe wurde dabei vorausgesetzt - und unter Bildung einer Regierung mit einwandfreien Leuten Italien vor der Bolschewisierung oder Besetzung durch Anglo-Amerikaner wenigstens teilweise zu retten. - Zu Calvini besteht <sup>in der ND-</sup> auch Verbindung über Willi.

Weitere Verbindungen werden laufend aufgenommen und unter Einhaltung des Systems der Dreiergruppen für die Arbeit eingespannt. --

Carvina will any  
Carvina wird eingesetzt werden  
Plan C. 1 zu dem Kinn...  
Studium

Re 4/ix

280029 ./.



In der allgem. Unterhaltung wurde auf die deutschfeindliche Haltung der Presse hingewiesen, vor dem neuen Kommandeur der M-Division gewarnt und ein angebl. bestehender Plan des Generalstabes zur Kenntnis gebracht, nachdem die ital. Wehrmacht zunächst leichten Widerstand gegen engl.-amerik. Invasion leisten wird ~~unter~~ langsamer Zurücknahme der Truppen auf eine bestimmte Linie, wo sich dann ital. Heer gegen deutsche Truppen wenden und mit engl. Hilfe Verrat begehen würde. -

Als für ihre Zwecke geeignet wurde von Guido und Baldoguidi General G a m b a r a genannt, der als faschist. General bezeichnet wurde, der auch beste Beziehungen zu Rommel unterhalten haben soll und sich bestens mit diesem in Afrika verstanden habe. -

An Einzelmeldungen war noch interessant zu hören, daß aus Bekanntenkreis von Guido an einem Tage über zehn Personen (Squadristen) einberufen ~~wurden~~ und obwohl große für Wehrdienst bestens geeignete Männer alle zum Sanitätsdienst <sup>eingezogen</sup> wurden. Man will daraus den Schluß ziehen, daß Regierung auf der einen Seite bestrebt ist, alle alten Faschisten einzuziehen, auf der anderen Seite ihnen aber in möglichst kleiner Zahl Waffen in die Hand gibt und sie lieber zum Sanitätsdienst kommandiert.

Hauptmann Baldoguidi will nun schnellstens nach Sardinien, um dort an Ort und Stelle Verbindungen anknüpfen zu können. Ich werde bemüht sein, ihn über deutsche Wehrmachtsstellen Flugmöglichkeit zu verschaffen.

Warnung erging vor einem angeblich mit deutschen Stellen Kontakt haltenden Journalisten F l e c h , der als Konjunkturjäger bezeichnet wurde.

Neuer Treff am 4.9.43 zwecks Kontaktaufnahme mit einem guten Freund von Guido und weiteren Besprechungen.

220030



4.9.1943 .

100

Aufzeichnung

VI E

unvollst.

4/IX. Wachen

Bei heutigem Treff mit Guido und Baldoguidi wurde mir der bereits erwähnte Freund vorgestellt, der politischer Leiter in einem Arbeiterbezirk Roms war und alter Kämpfer und Verwundeter der faschist. Revolution ist. Der Betreffende - der kurz Tuccio genannt wird und unter diesem Namen in faschist. Kreisen bestens bekannt ist - wollte insbesondere von mir genaue Verhaltensmaßregeln bezüglich seines und seiner Freunde Verhalten bei einer feindlichen Landung in Nähe Roms und dadurch bedingte Flucht alter Faschisten. Wie Guido dazu bemerken konnte, hätte er in Berlin Weisung erhalten, sich sofort zur Botschaft zu begeben und sich ans anzuschließen. Erlaß VI E 1 sagt darüber nichts, sodaß ich dazu also auch in keiner Weise Stellung nehmen konnte und nur ihm sowie seinem Freund die Versicherung gab, alles für sie im Rahmen des Möglichen zu tun. Genaue Weisungen hierzu erscheinen erforderlich, um die Leute später nicht abweisen zu müssen, wenn Mittel zum Abtransport nicht vorhanden sind.

Bei gestrigem Treff hatte ich kurz mal von Evolagruppe gesprochen. Heute bat mich nun sowohl Guido als auch Baldoguidi, diese Bezeichnung für sie nicht gebrauchen zu wollen, da Evola nicht Faschist <sup>in ihrem Sinne</sup> sei und sie mit seinen Ideen, für deren Verwirklichung Jahre benötigt werden, nicht konform gingen. Sie müßten baldmöglichst in Aktion treten können, ~~um das~~ <sup>um</sup> das Vaterland zu retten. Früher hätten sie auf Mut geschworen, heute würden sie hinter Scorza stehen und wenn es notwendig, auch ihr Leben für die Idee geben. Jedoch wollen sie sich nicht wieder für Leute schlagen vom Schlage Ciano und Genossen. Dem Volke müßte bei gelungenem Umsturz eine Regierung vorgestellt werden, deren Männer in ihrer Haltung unantastbar wären. - Sie schlugen mir deshalb vor,

880031



ihrer Gruppe den Namen ihres Freundes Massimo Scaligero zu geben, der ein Faschist bester Sorte wäre und oftmals vom Duce persönlich angerufen und mit Wohlwollen bedacht wurde, ohne das Scaligero daraus je Kapital geschlagen hätte und heute so da stehe wie sie selber: arm und mit geringsten Mitteln zum Leben, aber sauber vor seinen Parteifreunden. *Scaligero ist mir ebenfalls bekannt und wurde mir als erster von Tuccia seinerzeit vorgestellt.*

Im Hinblick auf das stürmische Drängen von Guido bezüglich Neubildung der Partei erscheint es dringend notwendig, daß darüber genaue Weisungen an uns ergehen, um die von Berlin beabsichtigte Linie einhalten und die Italiener möglichst in dieser Richtung leiten zu können. Ich bin bemüht, daß Hauptgewicht auf den Aufbau des Nachrichtendienstes zu legen, jedoch wollen die hiesigen Aktivisten natürlich keinerlei Zeit zur Neubildung ihrer Gruppen und Ausrichtung aller auf das vorgesehene Ziel, nämlich Wiederherstellung des faschist. Regimes, verlieren.

Der an Guido in Berlin gegebene Auftrag, in den Städten Mailand, Turin, Triest, Genua, Florenz, Rom, Neapel, Foggia oder Bari, Zentren ihrer Arbeit zu schaffen und dafür auch Leute zu finden, die in diesen Städten als Funker tätig werden können, wird in den nächsten Tagen in Angriff genommen. Guido wird sich zu diesem Zweck in einzelne dieser Städte begeben. Finanzielle Unterstützung erfolgt zunächst durch uns.

Für Hauptmann Baldoguidi hoffe ich in den nächsten Tagen Flugplatz für Sardinien durch Vermittlung OBS zu bekommen. Er wird in Uniform mit Genehmigung seiner vorgesetzten Dienststelle reisen, um sich um seine auf Sardinien liegenden Besitzungen zu kümmern. Überfliegung durch deutsche Maschinen ist nichts Ungewöhnliches.

Guido treffe ich heute abend, um von ihm genaue Namen und Angaben über vier nach Deutschland zu verbringende alte Faschisten zu erhalten. Gleichzeitig wird ihm Geld für Reise ausgehändigt.

Mit Tuccio ist Treff für morgen Nachmittag vereinbart.

280032

*Linke*



# Reichssicherheitshauptamt

Fernschreibstelle

104

<b>Aufgenommen</b> Zeit Tag Monat Jahr von durch		Raum für Eingangsstempel	<b>Befördert</b> Zeit Tag Monat Jahr an durch	
19095			<b>Dringend</b> <b>Geheim!</b>	
<b>FS.-Nr.</b> <del>100921</del>		Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben Fernspruch		

+ INNSBRUCK FS NR. 9788 4.9.43 2028 = GBG ==  
 : AN DAS RSHA - VI E. Z.HD. 1/4-STUBAF.ORR.DR. HAMMER. BERLIN.  
 = G E H E I M. DRINGEND - SOFORT VORLEGEN. =  
 BETR.: DR. COLESANTI. =  
 VORG. DORT.FS VOM 1.9.43 - NR. 12 803.==  
 ORESTE WURDE UEBER DIE VERBINDUNGSMOEGlichkeit ZU  
 DR. COLESANTI UNTERRICHTET. GENANNTER HAT AN DEF  
 R VERBINDUNGSaufNAHME GROSSES INTERESSE UND WIRD SICH.  
 WIE VEREINBART. MIT DEM GENANNTEN IN NAECHSTER ZEIT WIEDER  
 TREFFEN. = =

Heftrand

UNTERSCHRIFT: 75/32. ++++

880033



# Reichssicherheitshauptamt

Fernschreibstelle

*102*

Aufgenommen				Raum für Eingangsstempel	Befördert				
Zeit	Tag	Monat	Jahr		Zeit	Tag	Monat	Jahr	
von	10	59	durch P 13	<i>[Handwritten Stamp]</i>	an		durch		
13128									
FS.-Nr. <del>100000</del>				Telegramm — Funkspruch — Fernschreiben Fernspruch					

+++ STAPO PPOTSDAM NR. 6668 5.9.431046=MO=

AN RSHA- AMT ROEM 6- Z. HD. V. O. REG. RAT HAMMER.

- BETR.: GAESTE IM PALAST HOTEL POTSDAM- FOLGENDES TELEGRAMM

GINGHEUTE IM PALAST HOTEL AN DEN GAST IN ZIMMER 132 EIN,  
 DER BEREITSABGEREIST IST.: ' ' 1866 VELDENWOERTHERSEE 153  
 1150= ZIMMER 132 PALASTHOTEL POTSDAM- EINTREFE MUENCHEN  
 HOTEL REGINA 6 EPTENBERG HOFE WIEDERSEHEN- KUESSE EDITH-

Centered

STAPO POTSDAM- I. A. GEZ. GUBALKE. KK+

Heftrand

880034



163

Die gegenwaertige italienische Regierung hat unseres Erachtens nur einen voruebergewendenden Charakter und ist den Aufgaben dieser Zeit nicht gewachsen. So stellt sich die Forderung dar, jene materiellen, politischen und geistigen Kraefte rechtzeitig zu organisieren, die besonders im Falle einer Verschaerfung der sozialen und militaerischen Lage Italiens zur Schaffung eines neuen nationalen Regimes eingesetzt werden koennen. Dieses Regime hat das Erbgut des besten faschistischen Gedankens wiederaufzunehmen bei restloser Beseitigung aller jener Aspekte und Menschen, die den Faschismus unterminiert und die Kriegsfuehrung verantwortungslos beeintraehtigt haben.

Centered

Zu diesem Zweck wird beabsichtigt:

1. Eine "faschistisch" bestimmte Bewegung wieder ins Leben zu rufen bei Verwendung sowohl von Elementen aus der frueheren Partei, die ethisch durchaus einwandfrei sind, als auch von anderen vertrauten und geprueften Elementen, die im gegenwaertigen Augenblick derselben nationalen und autoritaeren Gesinnung sind. Es wird also eine Fuehlungnahme mit solchen Menschen resp. Kreisen in den verschiedenen italienischen Staedten bis zur Gestaltung einer latenten Organisation vorgesehen.

Das unmittelbare Ziel dieser Organisation ist es,  
a) eine geeignete Propaganda unter den gesunden Volksteilen zu treiben;

880035



169

- b) Kampfverbände zu organisieren, die dazu bestimmt sind, rechtzeitig und wirksam gegen jeden subversiven Versuch im Namen der nationalen Idee einzugreifen.

Für die eine wie für die andere Aufgabe sind in den verschiedenen grösseren Städten Zentralen für die Förderung der Bewegung, für die Aufstellung der Verbände und für die Sammlung im Fall der Aktion zu organisieren.

- c) Im Rahmen des italienischen Heeres sind genügend Elemente vorhanden, die der faschistischen Idee und Politik treu geblieben sind und die der Meinung sind, dass der Krieg in jedem Fall bis zu Ende zu führen ist. Im Falle, dass die gegenwärtige Regierung nicht mehr imstande ist, die innere Lage zu beherrschen, oder dass sie sich veranlasst fühlt, einen separaten Frieden abzuschliessen, könnten diese Elemente zu einem Freiwilligenkorps organisiert werden, das weiter bis zum Letzten an der Seite des deutschen Heeres kämpfen würde. So ergibt sich die Zweckmässigkeit, schon von jetzt an solche Kräfte vorzubereiten, geistig-politisch zu einen und zusammenzubringen.

2. Die Herstellung eines Nachrichtennetzes, das schon in der gegenwärtigen Lage als Geheimorgan politisch-sozialer Information mit besonderer Berücksichtigung der Zellen und der Betätigung feindlicher bzw. kommunistischer oder

220036



155

sonstiger Bewegungen taetig sein wird. Im Falle der militaerischen Besetzung eines Teils Italiens durch den Feind wird dieses Netz teilweise weiterbestehen und auch Aufgaben der militaerischen und politischen Information erfuellen. Damit wuerde eine Verbindung zwischen den besetzten und unbesetzten Gebieten weiter laufen. Es wird die sofortige Herstellung derartiger Zellen in Sueditalien und Sardinien vorgesehen, soweit die dazu noetigen materiellen Voraussetzungen vorhanden sein werden.

3. Die Organisation einer geistig-politischen Elite, die schon von jetzt an eine eindeutige Orientierung an viele heute noch ganz richtungslose intellektuelle Kreise sowohl durch eine aufbauende ideologische Arbeit wie auch durch Polemik gegen die demo-liberalistische Presse geben koennte. Dieser geistig-politische Kern wird latent die Idee enthalten, die als politische und weltanschauliche Grundlage fuer das erneuerte faschistische Regime zu gelten hat.

Dazu waere es noetig, eine Zeitschrift und auch eine Zeitung zur Verfuegung zu haben, die letztere fuer jene jene Aspekte der Aktion, die sich im Rahmen dessen, was jetzt noch in Italien erlaubt ist, schon auf breite Leserkreise auswirken koennen: damit waere auch die Mäeglichkeit gegeben, ueber einen weiteren Bezugspunkt fuer unbekannte gleichgesinnte Elemente zu verfuegen, so wie es fuer "popolo d'Italia" und den "Voelkischen Beobachter" vor der Machtergreifung der



Fall war. Hier gilt als Hauptaufgabe die Gestaltung eines nationalen Mythos, dazu bestimmt, die gesunden Teile des italienischen Volkes wieder zu beleben und die geistigen und seelischen Voraussetzungen fuer die Weiterfuehrung des Krieges im Augenblick der neuen nationalen Erhebung zu schaffen.

4. Als weitere Aufgabe gilt es die Wahl jener Menschen zu treffen, die im geeigneten Augenblick sich als Verkoerperung der neuen Idee darstellen koennen.

Um die geplante Bewegung ins Leben zu rufen, sind schon genuegend geeignete geistige und politische Kraefte vorhanden, die nur zusammenzubringen sind. Es bleibt aber das Problem der materiellen Mittel sowohl fuer die Finanzierung der Organisation (samt Presseorganen) als auch fuer Lieferung von Waffen, Geraten, Radios usw.;

Welche auch die Kraefte sein koennen, die an der besagten Initiative Interesse haben, ist doch entscheidend, dass die neue Bewegung einen selbstaendigen italienischen Charakter traegt und im Zeichen der Verteidigung der Ehre und Treue unserer Nation in diesen harten Zeiten der Bewaehrung kaempft.

Schliesslich wird darauf aufmerksam gemacht, dass Beziehungen zu Faschisten aus frueheren Kampfverbaenden bestehen, deren Lage in Italien entweder wirtschaftlich oder politisch kritisch geworden ist, deren Gesinnung aber ganz sicher ist



- 5 -

*Handwritten mark*

und die eventuell bis zum Augenblick des Umbruches fuer eine  
Legion im Ausland zu werben waeren.

Centered

880039







Aneuf 10<sup>15</sup>

# RFSS Sicherheits-Dienst

Der RFSS u. Chef d. Deutsch. Polizei  
 Der Chef der Sicherheitspolizei u. des SD  
 22.10.1943  
 Amt VI *UL E 7 / 69*

*840* FS-Kontrollstreifen Nr. 16030

Aufgegeben am: .....

An Abteilung: .....

Zeit: ..... durch: .....

+ BOZEN NR. 30 21.10.43 181 0= HU =  
 AN DAS RSHA - AMT ROEM 6 - Z.HD. V. 4- HSTUF. DR.  
 H O E T T L -BERLIN --- G E H E I M ---  
 DRINGEND SOFORT VORLEGEN ---  
 BETR.: E V O L A .-  
 ICH BITTE UM BENACHRICHTIGUNG OB MIT EVOLA FUER I-  
 ANGELEGENHEIT ZWECKS BENNENUNG VON LEUTEN VERBINDUNG  
 AUFGENOMMEN WERDEN KANN.=

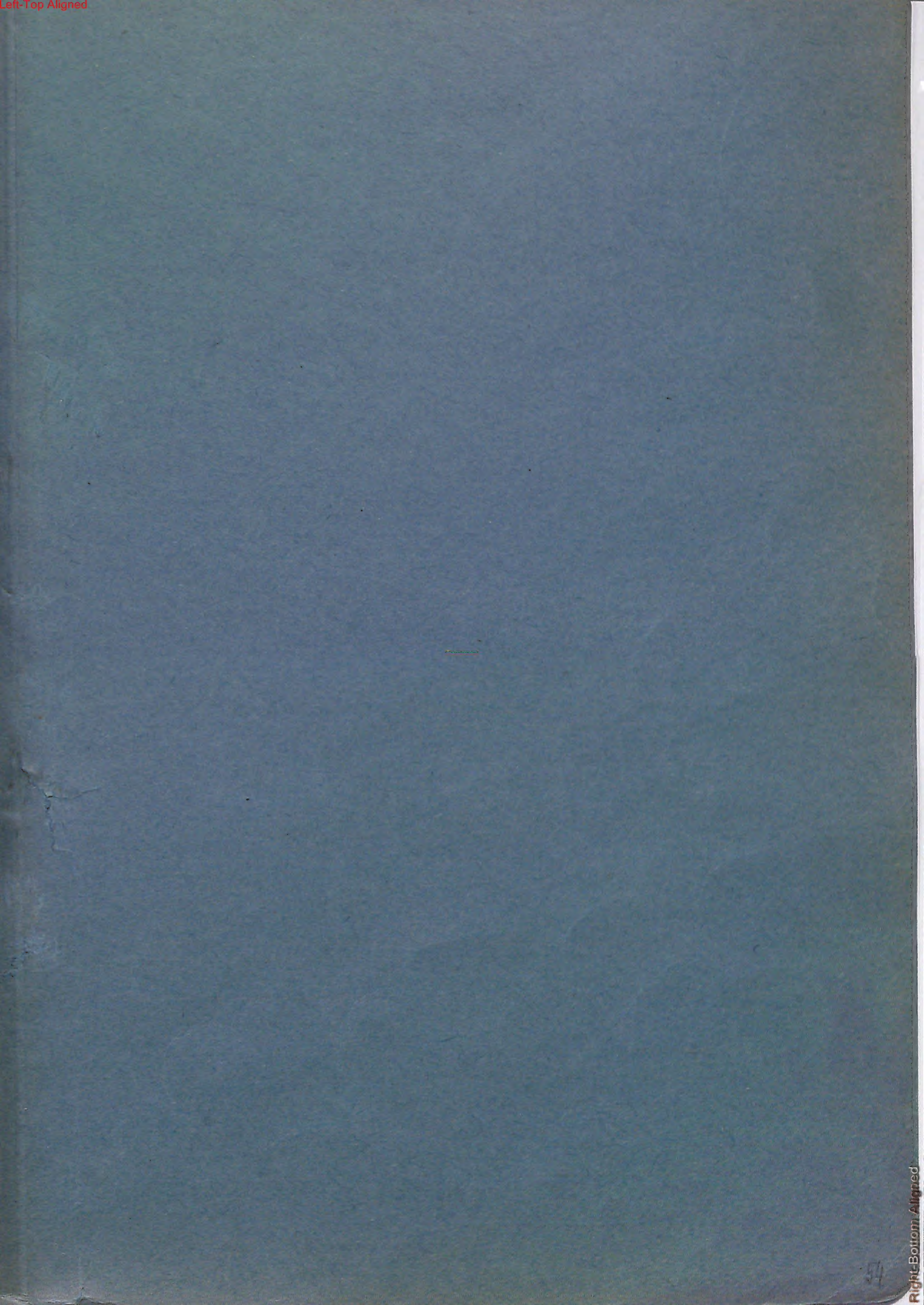
Centered

DER 4- UND POLIZEIFUEHRER- I.A. GEZ. SCHUBERNIG, 4- OSTUF.

*Je - Report München?  
 ent  
 Alro 22/X*

880041







Centered